

Kernatsch & Kernatsch im Frauentor

Das beliebte Kaffeehaus im Herzen der Stadt hat zwei in Weimar bestens bekannte neue Betreiber

VON MICHAEL BAAR

Weimar. Acht Jahre war er weg. Nach Stationen in Hamburg und Schloss Fuschl bei Salzburg zog es Paul Kernatsch und seine Frau Annette doch wieder nach Weimar. Seit Mittwoch sind die frühere Gastgeberin im Weißen Schwan und der langjährige Direktor des Hotel Elephant Inhaber des Café Frauentor in Weimar, das sie von Thomas Klier übernommen haben.

Auch die Haar-Stiftung hat grünes Licht gegeben. Ihr gehört das Gebäude am Eck von Schiller- und Frauentorstraße. Hier will die Kernatsch & Kernatsch GbR das Geschäft als Kaffeehaus weiterbetreiben. „Wir werden nicht alles auf den Kopf stellen“, sagt Annette Ammerschu-

ber-Kernatsch. „Vor allem sind wir froh, ein so motiviertes Team übernehmen zu können.“ Die eine oder andere Idee spukt dennoch im Kopf von Paul Kernatsch herum, der betont, dass seine Frau das Gesicht des Hauses prägen wird.

Im Sommer 2011 war Paul Kernatsch mit Glanz, Gloria und Tränen in Weimar verabschiedet worden. Nach 14 Jahren im Elephant blieb er 14 Monate Direktor des Hotels Grand Elysee in Hamburg, um schließlich ins Salzburger Sissi-Land zu wechseln. Wo 1958 die Trilogie über die Prinzessin und ihren Kaiser Franz gedreht wurde, war er Geschäftsführender Direktor für das Schloss Fuschl Resort & SPA und das Sheraton Fuschelsee-Salzburg Hotel Jagdhof.



Das Team vom Café Frauentor in Weimar mit den neuen Inhabern, Annette Ammerschuber-Kernatsch und Paul J. Kernatsch (Mitte).

FOTO: MICHAEL BAAR